

Externe Stellenausschreibung - Reg.-Nr. 3-7145/20-D

Modern, vernetzt, traditionsbewusst: Die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU) ist die größte Hochschule des Landes Sachsen-Anhalt. Sie kann auf eine Geschichte von über 500 Jahren zurückblicken und hat heute rund 20.000 Studierende. Die Forschungsschwerpunkte der MLU liegen in den Material- und Biowissenschaften, der Aufklärungs- sowie der Gesellschafts- und Kulturforschung. Darüber hinaus beherbergt die Universität eine Vielzahl Kleiner Fächer unter ihrem Dach, die zum Teil einzigartig sind. National wie international ist die MLU hervorragend vernetzt und kooperiert mit zahlreichen außeruniversitären Forschungseinrichtungen, über 250 Hochschulen und der Wirtschaft.

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Zentralen Verwaltung, Abteilung 6 – Forschung, Transfer und Drittmittelservice, Referat 6.3 – Transfer- und Gründerservice, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die bis zum 31.03.2024 befristete Stelle einer*ines

Gründungsberaterin*Gründungsberaters (m-w-d) mit Schwerpunkt Internationalisierung

in **Teilzeitbeschäftigung (75 %)** zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Die ausgeschriebene Stelle ist Teil des Verbundvorhabens „International Startup Campus“ und wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gefördert. Das Vorhaben hat die Internationalisierung der Gründungsförderung zum Ziel und entwickelt eine internationale Gründungsakademie, gewinnt ausländische Gründerinnen und Gründer und unterstützt den internationalen Marktzugang in Asien.

Arbeitsaufgaben:

- Begleitung und Unterstützung Gründungsvorhaben und internationalen Gründerteams, insbesondere bei der Entwicklung von Markteintrittsstrategien in internationale Märkte
- Beratung von Gründungsteams sowie deren Betreuung bei der Beantragung gründungsbezogener Fördermittel sowie Projektbegleitung
- Konzeption und Durchführung von gründungsbezogenen zweisprachigen Informations-, Qualifizierungs- und Vernetzungsformaten als Blended Learning-Formate im Rahmen des Gesamtkonzepts
- Strategische und operative Weiterentwicklung der Aktivitäten im Bereich Gründungsbegleitung
- Moderation von Prozessen und Veranstaltungen
- Einbindung von Mentoren/Coaches/Entwicklungspartnern in den Beratungsprozess
- Aufbau internationale Unternehmenspartnerschaften im Rahmen von Projekten
- Community-Management

Voraussetzungen:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (M.Sc., Diplom oder vergleichbar) mit betriebswirtschaftlichen Bestandteilen
- Erfahrungen in der Beratung, Beantragung und Begleitung von Förderprogrammen des Landes, Bundes und der EU
- Berufserfahrung in der Begleitung / Coaching von Gründungsvorhaben/Gründungserfahrung
- umfassende praktische Erfahrungen im Projektmanagement



- Bereitschaft zu Reisetätigkeit (Ausland)
- Anwendung neuester Startup-Methoden und praktische Erfahrung in der Konzeption und Vermittlung von gründungsspezifischen Inhalten (einschließlich blended learning)
- Selbstständiges und strukturiertes Arbeiten, Eigeninitiative sowie eine verantwortungsvolle teamorientierte Arbeitsweise
- souveräne Ausdrucks- und Kommunikationsfähigkeiten in deutscher und englischer Sprache, einschließlich Textkompetenz

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Dr. Susanne Hübner, Tel.: 0345 55-22953, E-Mail: susanne.huebner@verwaltung.uni-halle.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der **Reg.-Nr. 3-7145/20-D** mit den üblichen Unterlagen **bis zum 12.08.2020** an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Referat 6.3 – Transfer- und Gründerservice, Frau Dr. Susanne Hübner, 06099 Halle (Saale).

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt wurde.

Eine elektronische Bewerbung ist erwünscht.